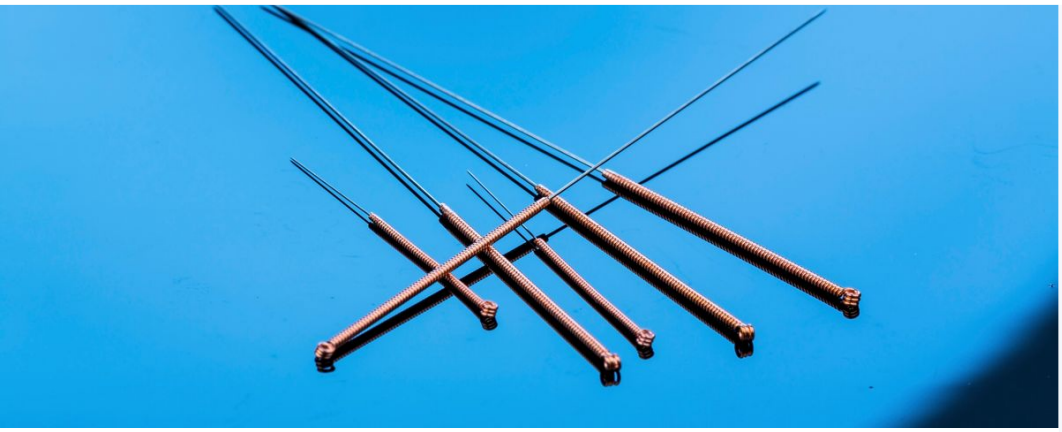


Naturheilkunde

Schädelakupunktur nach Yamamoto

Die Schädelakupunktur nach Yamamoto geht auf den (noch lebenden) japanischen Arzt Dr. Toshikatsu Yamamoto zurück, der das Verfahren vor circa 30 Jahren entdeckt hat und bis heute laufend weiterentwickelt. Die YNSA ist ein neues, eigenständiges, medizinisches Therapieverfahren, das sich von der traditionellen Akupunktur vollkommen unterscheidet.

Aufgrund der kompakten Funktionalität dieser Akupunkturform ist es möglich, die Therapie innerhalb kürzester Zeit zu erlernen und sofort effektiv in die Praxis umzusetzen.

Sie werden damit auf einfache Art und Weise selbst schwere Erkrankungen, wie z. B. Folgen von Schlaganfall, Lähmung des Gesichtsnerven, Multiple Sklerose (MS), Trigeminusneuralgie, alle Formen von Wirbelsäulenschmerzsyndromen und Ohrgeräusche (Tinnitus) behandeln können. Aber auch für die häufigen Krankheitssyndrome der täglichen Praxis, wie z. B. Kopfschmerzen oder chronische Rückenschmerzen werden Sie mit dieser Form der Akupunktur Ergebnisse erzielen können.

Das Seminar gibt jeder/m therapeutisch Tätigen ein wertvolles Werkzeug für die Praxis an die Hand.

Termine

Sa, 12.12.2026
10:00-18:00 Uhr
So, 13.12.2026
10:00-18:00 Uhr

Preis

310,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule Augsburg
Oberbürgermeister-Dreifuß-Str. 1
86153 Augsburg
Tel. 0821-349 95 56

Seminarnummer

SSD89211126

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf unserer Webseite

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 19.11.2026

Dozent

Jürgen Strohmayr

Neben der Ausbildung zum Offset-Drucker 1982 begann Herr Strohmayr beim Roten Kreuz die Ausbildung zum Rettungssanitäter. Während er anschließend die Meisterausbildung 1996 absolvierte, bildete er sich zum Rettungsassistenten fort. Beim Roten Kreuz konnte er sich zum Ausbilder für Erste-Hilfe, Sanitätsdienst und Megacode (CPR mit Defi) weiterentwickeln. Mit großer Freude erweiterte er ab 2008 sein medizinisches Wissen angefangen von einer Ausbildung zum Heilpraktiker, über eine 4-jährige Ausbildung in Akupunktur und chinesische Kräutertherapie, einem anschließlichend 5 - jährigen Studium zum Bachelor med. China und den folgenden Fortbildungen zu einem guten TCM-Therapeuten. Zuletzt perfektionierte er die Therapien mit der funktioneller Medizin und diese in Kombination mit der TCM. Seit 2015 betreibe er eine eigene Praxis.